

# DR Baureihe 01.5 für TS 20xx

Version 1.01



# Inhalt

|   |                             |    |
|---|-----------------------------|----|
| 1 | Geschichtliches.....        | 3  |
| 2 | BR 01.5 für TS 20xx.....    | 4  |
| 3 | Bedienungselemente.....     | 9  |
| 4 | Installation.....           | 14 |
| 5 | Copyright/Danksagungen..... | 15 |

## Disclaimer DoveTail Games Ltd.

IMPORTANT NOTICE. This is user generated content designed for use with DoveTail Games Limited’s train simulation products, including Train Simulator 2017. DoveTail Games Limited does not approve or endorse this user generated content and does not accept any liability or responsibility regarding it.

This user generated content has not been screened or tested by DoveTail Games Limited. Accordingly, it may adversely affect your use of DoveTail Games’s products. If you install this user generated content and it infringes the rules regarding user-generated content, DoveTail Games Limited may choose to discontinue any support for that product which they may otherwise have provided.

The RailWorks EULA sets out in detail how user generated content may be used, which you can review further here: [www.railsimulator.com/terms](http://www.railsimulator.com/terms). In particular, when this user generated content includes work which remains the intellectual property of DoveTail Games Limited and which may not be rented, leased, sub-licensed, modified, adapted, copied, reproduced or redistributed without the permission of DoveTail Games Limited."



# 1 Geschichtliches

Anfang der 60-er Jahre konnte die Deutsche Reichsbahn (DR) auf ihre Schnellzugloks der Baureihe 01 noch nicht verzichten. Doch viele Maschinen waren durch den Einsatz vor schweren D- und Eilzügen verschlissen. Zudem setzte der alte Kessel der Leistungsfähigkeit Grenzen. Aus diesem Gründen lies die DR 35 Maschinen zwischen 1962 und 1965 im Raw Meiningen im Rahmen des Rekonstruktions-Programms grundlegend erneuern - die 01.5 entstand. Bis Mitte der 70-er Jahre bildeten die mächtigen Lokomotiven das Rückgrat im schweren Schnellzugdienst der DR. Erst 1982 stellte das Bw Magdeburg mit der 01 512 die letzte Maschine ab.

Der Typ ist nicht nur interessant aus technischer oder historischer Sicht, sondern auch weil relativ viele Loks von den Schneidbrenner gerettet wurden. Deshalb erinnern fünf Museums-Exemplaren an die Reko-01. Sechs verschiedenen Varianten dieser Lokomotiven sind von uns als Rollmaterial-Objekte für TS 2018 realisiert worden.

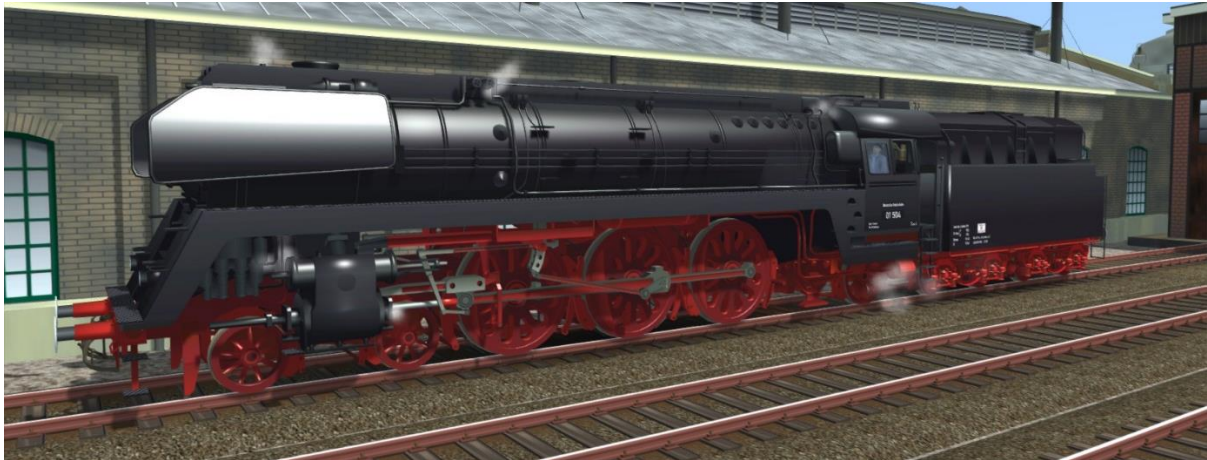


*Bild: Ronnie Venhorst*

Weitere Informationen sind den Internet zu entnehmen, zum Beispiel:

[http://www.ebm-arnstadt.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=86&Itemid=40](http://www.ebm-arnstadt.de/index.php?option=com_content&view=article&id=86&Itemid=40)  
[https://nl.wikipedia.org/wiki/DR\\_Baureihe\\_01.5](https://nl.wikipedia.org/wiki/DR_Baureihe_01.5)

## 2 BR 01.5 für TS 20xx



### DR 01 504

Ausführung mit Boxpok-Rädern, seitlichen Schürzen und Ölfeuerung (Epoche III, 1950-1970).



### DR 01 0507-2

Ausführung mit Boxpok-Rädern und Ölfeuerung, aber ohne seitlichen Schürzen (Epoche III, 1950-1970).



## DR 01 0509-8

Ausführung mit Speichen-Radsätzen und Ölfeuerung (Epoche IV, 1970-1990).



## DR 01 514

Ausführung mit Boxpok-Rädern und Kohlefeuerung (Epoche III, 1950-1970).



## DR 01 517

Ausführung mit Speichen-Radsätzen und Ölfeuerung (Epoche IV, 1970-1990).



## DR 01 1531-1

Ausführung mit Speichen-Radsätzen und Ölfeuerung, aber mit flacher Rauchkammertür (Epoche IV, 1970-1990).



## DR 01 533

Ausführung mit Speichen-Radsätzen, Kohlefeuerung und flacher Rauchkammertür (Epoche III, 1950-1970).

## TS Objektbrowser Verzeichnis

| Baureihe 01.5    | Lok                 | Tender                 |
|------------------|---------------------|------------------------|
| <b>01 504</b>    | WG DR BR 01 504 Oel | WG DR BR 01 504 T34Oel |
| <b>01 0507-2</b> | WG DR BR 01 507 Oel | WG DR BR 01 507 T34Oel |
| <b>01 0509-8</b> | WG DR BR 01 509 Oel | WG DR BR 01 509 T34Oel |
| <b>01 514</b>    | WG DR BR 01 514     | WG DR BR 01 514 T34    |
| <b>01 517</b>    | WG DR BR 01 517 Oel | WG DR BR 01 517 T34Oel |
| <b>01 531</b>    | WG DR BR 01 531 Oel | WG DR BR 01 531 T34Oel |
| <b>01 1533-1</b> | WG DR BR 01 533     | WG DR BR 01 533 T34    |

## Alle Varianten auf einen Blick

| Ausführung       | 504   | 0507-2 | 0509-8 | 514   | 517   | 1531-1 | 533   |
|------------------|-------|--------|--------|-------|-------|--------|-------|
| Kohle            |       |        |        | •     |       |        | •     |
| Öl               | •     | •      | •      |       | •     | •      |       |
| Rauchkammertür   | spitz | spitz  | spitz  | spitz | spitz | flach  | flach |
| Speichenräder    |       |        | •      |       | •     | •      | •     |
| Boxpokräder      | •     | •      |        | •     |       |        |       |
| Schürzen         | •     |        |        |       |       |        |       |
| Epoche           | III   | IV     | IV     | III   | III   | IV     | III   |
| Schrift (Loknr.) | 1     | 2      | 2      | 1     | 1     | 2      | 1     |

1 = Prof. R. Klein (Spitzziffern)

2 = Alte DIN 1451 Mittelschrift geprägt

## Preload Consists

DR BR 01 504 (light engine)

DR BR 01 507 (light engine)

DR BR 01 509 (light engine)

DR BR 01 514 (light engine)

DR BR 01 517 (light engine)

DR BR 01 531 (light engine)

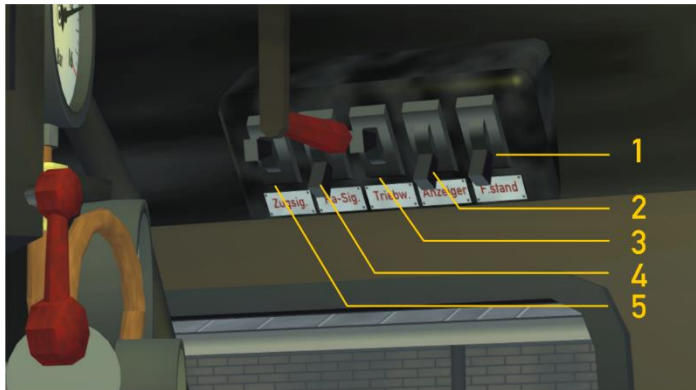
DR BR 01 533 (light engine)



## 3 Bedienungselemente

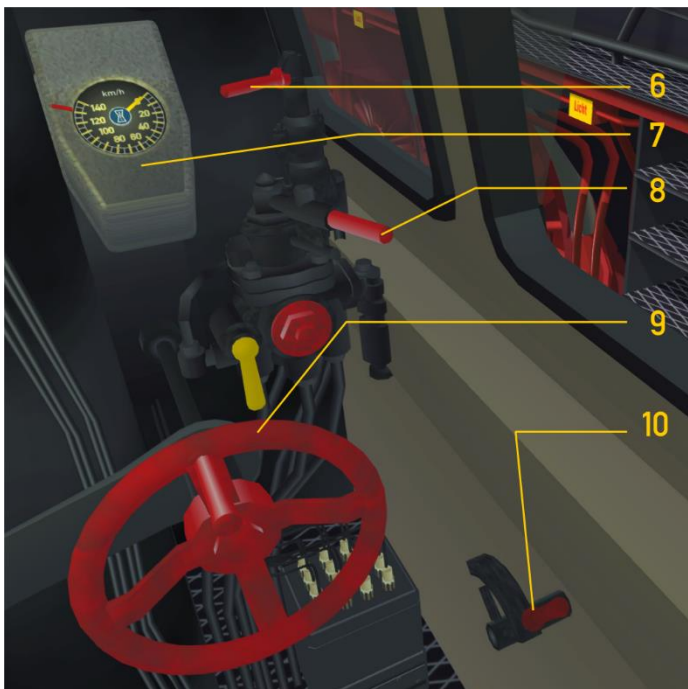
### Hebel, Schalter und Anzeiger

Die Kameraaufstellung des Führerstands umfasst zwei Positionen, welche mit den links/rechts-Pfeiletasten gewechselt werden können: Lokführer (rechts) und Heizer (links).



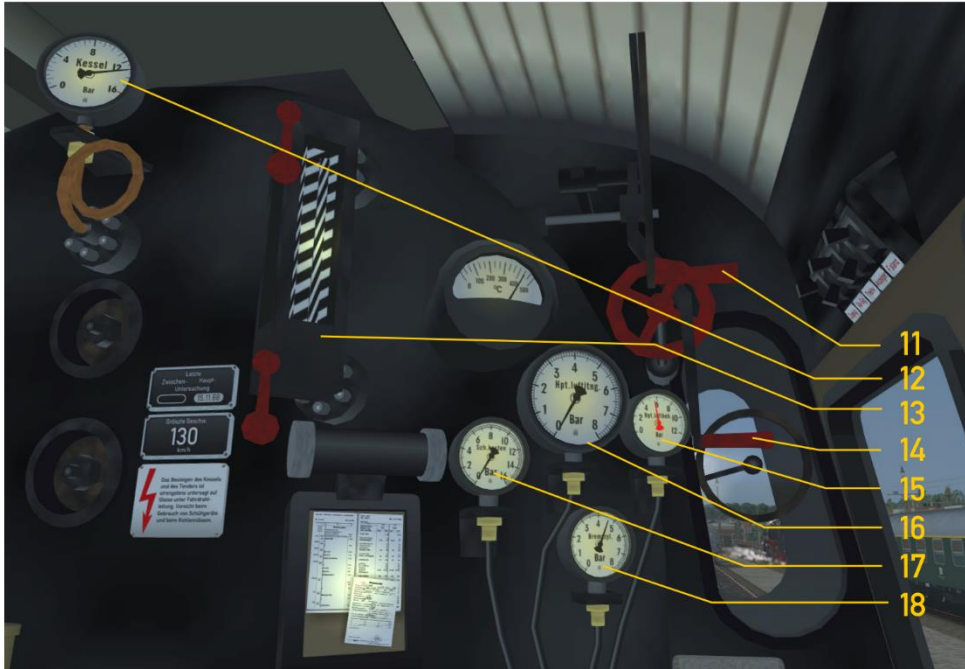
Die Beleuchtung unserer Reko-01 wird gesteuert von einem Schaltpult am rechten Oberseite des Führerstands. Zunächst sind die Rangiersignale (4) eingeschaltet, sowie die Beleuchtung der Anzeiger (2). Die Triebwerk- und Gestängebeleuchtung (3) kann bei Nacht aktiviert werden.

|   |                        |            |   |                |               |
|---|------------------------|------------|---|----------------|---------------|
| 1 | Führerstandbeleuchtung | STRG + F12 | 4 | Rangiersignale | STRG + F9     |
| 2 | Anzeigerbeleuchtung    | STRG + F11 | 5 | Zugsignale     | H / SHIFT + H |
| 3 | Triebwerkbeleuchtung   | STRG + F10 |   |                |               |

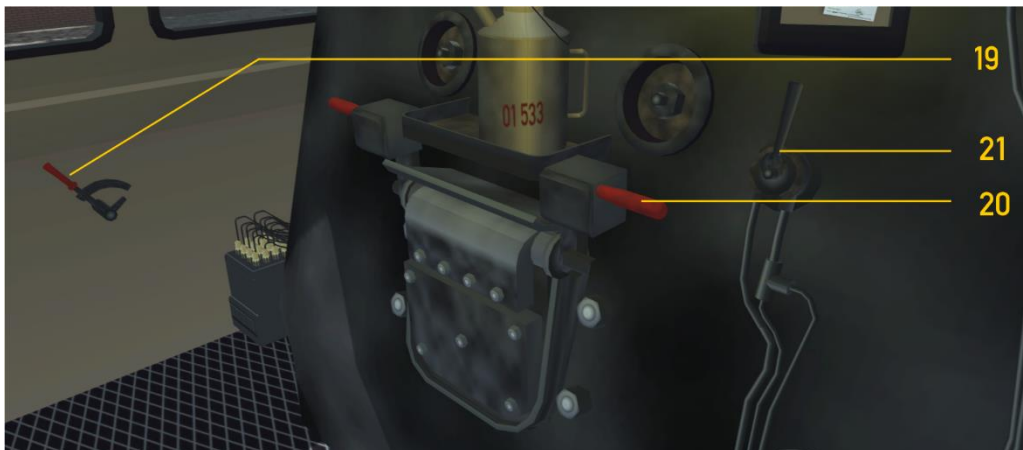


Mit dem Steuerungshandrad (9) setzen wir den Füllungsgrad der Zylinder. Darüber hinaus finden wir hier eine Lok- und eine Zugbremsventil (7 bzw. 8) und das Tacho (6). Mit dem Hebel (10) werden die Zylinderventile (Entwässerungsventile) geöffnet und geschlossen. Zunächst sind diese geöffnet.

|   |                   |     |    |                          |       |
|---|-------------------|-----|----|--------------------------|-------|
| 6 | Zusatzbremsventil | [ ] | 9  | Steuerungshandrad        | W / S |
| 7 | Tacho             |     | 10 | Zylinderventile offen/zu | C     |
| 8 | Führerbremsventil | ; ' |    |                          |       |

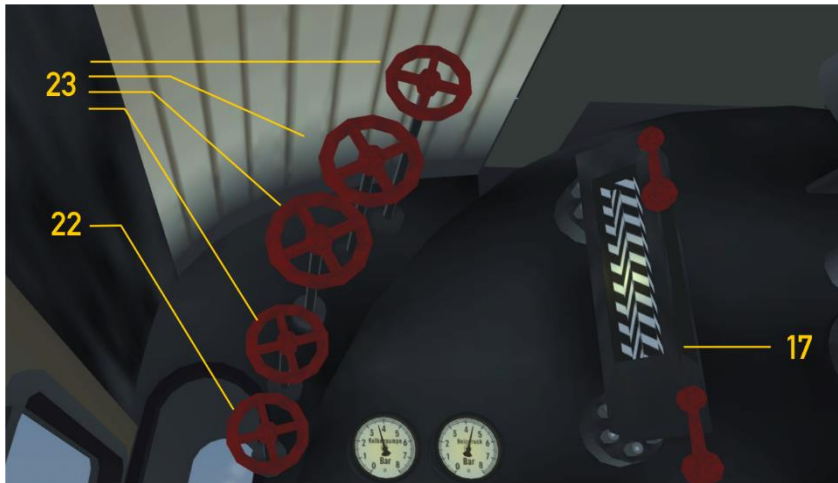


|    |                               |                   |    |                    |
|----|-------------------------------|-------------------|----|--------------------|
| 11 | Pfeife, lang<br>Rangierpfeiff | SPALTENTASTE<br>N | 15 | Hauptluftbehälter  |
| 12 | Manometer                     |                   | 16 | Hauptluftleitung   |
| 13 | Wasserstandsanzeiger          |                   | 17 | Schieberkastdruck  |
| 14 | Regler                        | A / D             | 18 | Bremszylinderdruck |



|    |                 |             |  |
|----|-----------------|-------------|--|
| 19 | Abschlammventil | D/SHIFT + D |  |
| 20 | Feuertürhebel   | F/SHIFT + F |  |
| 21 | Sandstreuer     |             |  |

Selbstverständlich kann die Feuertür (20) in ölgefeuerten Maschinen nicht betätigt werden.



|    |                      |               |  |  |  |
|----|----------------------|---------------|--|--|--|
| 17 | Wasserstandsanzeiger |               |  |  |  |
| 22 | Bläser               | , / SHIFT + , |  |  |  |
| 23 | Speisewasserpumpen   |               |  |  |  |



## Einsatz der Reko-01 in TS 20xx

Zunächst sind auf der Lok die Rangiersignale eingeschaltet und die Zylinderventile geöffnet. Wenn die Zugsignale von der Spieler aktiviert werden, kehrt der Ra-schalter wieder in den 0-Stand zurück. Die Zylinderventile bleiben geöffnet, bis die Zylinder erwärmt sind und sich in den Zylindern keine Kondensation mehr bilden kann. Sie werden normalerweise von der Lokführer wenige Minuten nach dem Öffnen des Reglers zugemacht, im TS ist der Spieler dafür zuständig.



Unsere Reko-01 gibt die beste Leistung wenn Sie die Steuerung auf 21 % vorwärts und den Regler auf 58 % geöffnet haben. Es gibt mehr Spaß wenn die Lok ohne *Auto Fireman* gefahren wird. Es ist dabei wichtig, dass der Wasserstand im Kessel in der Nähe von 99 % und die Kohlemenge um 65 % gehalten werden. Die Ölmenge wird vom TS mit Kohlen gleichgeschaltet.



Ein- oder Ausschalten des automatischen Heizers machen Sie in den *Einstellungen* > *Gameplay*. Im gleichen Fenster können Sie die *Train Control* (Zug-Steurelemente) auf der *Experte*-Ebene festlegen.



Mit SHIFT + 2 selektieren Sie eine gute Aussicht über die Strecke. Genau wie in der realen Welt sehen Sie durch eine Windschutzscheibe.



Bei Regen bleibt die Schleuderscheibe frei von Regentropfen.

Beim Erstellen eines Szenarios können Sie die Kohle- und Wasservorräte des Spielerzugs festlegen, nachdem der Tender mit einem doppelten linken Mausklick selektiert worden ist:



## 4 Installation

Die BR 01.5 von Wilbur Graphics kann als .rwp-Datei heruntergeladen werden und kann über das Menü <Dienstprogramme> von TrainSimulator 2018 installiert werden:

```
C:\Program Files (x86)\Steam\SteamApps\common\RailWorks\Utilities.exe
```

Wählen Sie in dem Programmfenster den Tab `Package Manager` und klicken Sie dann `Aktualisieren` an. Danach klicken Sie `Install` an und selektieren Sie den Datei:

```
WG_DR_BR_01_5_V1_01_build_20190601.rwp
```

Bitte lesen Sie die *release notes.txt* für aktuelle Änderungen usw.

## 5 Copyright/Danksagungen

© 2018, 2019 Wilbur Graphics

[info@wilburgraphics.com](mailto:info@wilburgraphics.com)

Train Simulator 2018 ist eine Marke von Dovetail Games und RailSimulator.com Ltd.

Wir bedanken uns an Wolfger König für viele nützlichen Tipps, auch im Bezug der deutschen Rechtschreibung, und an Thorsten Gosny, Michel Rausch und René Puchelt für die Unterstützung bei der Fertigung der neue Sounddateien in dieser Version 1.01.